



100.
YEARS
SECURING THE
FUTURE
1925 - 2025

Perspektiven der TIC-Branche

Vertrauen in Innovationen schaffen –
digitale Infrastrukturen schützen



Agenda

- I. DEKRA im Überblick
- II. Chancen und Risiken digitaler Technologien
- III. Perspektiven für die Zukunft
- IV. Vertrauen ermöglicht Innovationen
- V. KI im Gesundheitswesen: Brustkrebserkennung
- VI. DEKRA Prüfung von KI für Innovationen und Verbraucherschutz
- VII. Klarer gesetzlicher Rahmen für ein vertrauensbasiertes Level Playing Field
- VIII. Marktüberwachung im digitalen Kontext: AI Act
- IX. Übersicht KI relevante Standards
- X. Fazit

I. DEKRA im Überblick: Sicherheit seit 100 Jahren – Securing the Future



Gegründet im Jahr

1925

um „die **Verkehrssicherheit** im Zuge der rasant wachsenden Mobilität zu gewährleisten.“

Was 1925 mit der Überprüfung von Fahrzeugen begann, ist heute ein umfassendes Leistungsportfolio in den Bereichen Mobilität, Industrie, Umwelt und digitale Technologien. DEKRA prüft sowohl physische als auch digitale Produkte, Prozesse und Systeme.



DEKRA, Deutschland, Berlin 1925



DEKRA, Deutschland, Stuttgart 2025

Meilensteine

1960

Zugelassen als Fahrzeugprüforganisation

1961

Anerkannt als Überwachungsorganisation

2005

Start des Industriesicherheitsgeschäfts

2009

Eintritt in den Markt für Produktzertifizierung

2016

Prüfung autonomes Fahren und vernetzte Mobilität – Málaga, Spanien

2017

Investition in das größte unabhängige Prüfzentrum für autonomes und vernetztes Fahren in Europa (Klettwitz, Deutschland)

2018

Ausbau der Cybersecuritydienstleistungen

2023

Einstieg in die Prüfung von KI-Lösungen und Entwicklung KI-basierter Services für Prüfung und Zertifizierung

I. DEKRA im Überblick: Strategie 2030+



Strategisches Wachstum weltweit durch **Innovation** und **Relevanz** in sich wandelnden Märkten. DEKRA bleibt führend in den **Kerndienstleistungen** und nutzt die steigende Nachfrage in Bereichen wie **Infrastrukturmodernisierung**, **Nachhaltigkeit** und **Sicherheitstechnologien** – mit Lösungen wie **Digital Trust** und **globaler Expertise**.

Zukunftssicheres Geschäftsmodell dank neuer Dienstleistungen und globaler Aufstellung

Strategische Transformation hin zu einem digitalen und softwaregetriebenen Mobilitätsexperten

Future Mobility

- Weltmarktführer in Fahrzeugprüfungen
- Automatisiertes & vernetztes Fahren
- Elektromobilität: Batterie- und Fahrzeugtests, Ladeinfrastruktur-Zertifizierung, Hochvolt-Schulungen (~500 Batterietests/Monat 2024)
- Batterietestzentrum Klettwitz
- Cybersecurity für Fahrzeugsysteme

Sustainability

- 500+ Services für Nachhaltigkeit & Compliance, maßgeschneidert für alle Branchen und Größen
- Abdeckung des gesamten Tech-Lebenszyklus: Planung, Produktion, Betrieb, Recycling
- Unterstützung bei Energiewende, ESG und Kreislaufwirtschaft
- Beratung, Prüfung, Zertifizierung, Audits, Training
- Ausgerichtet an EU Green Deal, REPowerEU, EU-Taxonomie



Weltweit erster „Digital-Trust“ Service

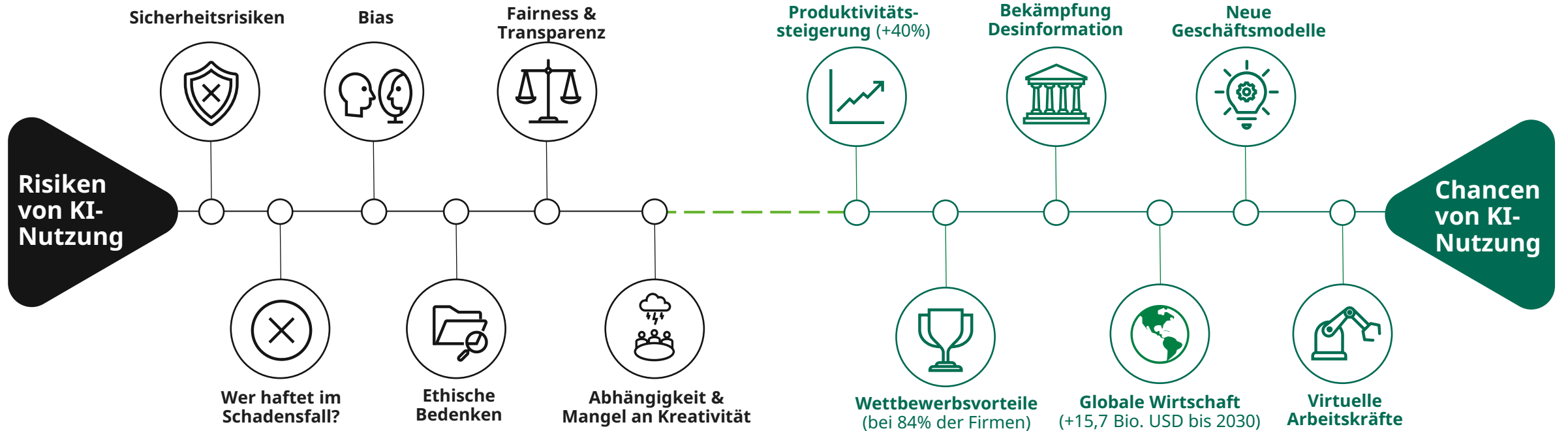
- Cybersicherheit, funktionale Sicherheit und KI-Compliance zusammengefasst
- Weltweite Prüfung & Zertifizierung mit 200+ Experten im Bereich Digital Trust
- Innovation beschleunigen, Markteintritt verkürzen – mit einem vertrauenswürdigen Partner

Defense / Aerospace

- Automotive (Transport & Logistik)
- Informations- und Cybersicherheit
- Training
- Industrieprüfungen

II. Chancen und Risiken digitaler Technologien

Fokus Künstliche Intelligenz



Künstliche Intelligenz hat ein enormes Potenzial: positive Auswirkungen auf das globale Wirtschaftswachstum, Verbesserungen bei der Arbeitsproduktivität, Durchbrüche im Bereich Forschung und Entwicklung, u.v.m.

Gleichzeitig kann KI-Technologie selbst signifikante Risiken bergen, insbesondere bei der Anwendung in sicherheitskritischen Bereichen – aber auch für die Grundrechte und die Demokratie.

II. Chancen und Risiken digitaler Technologien

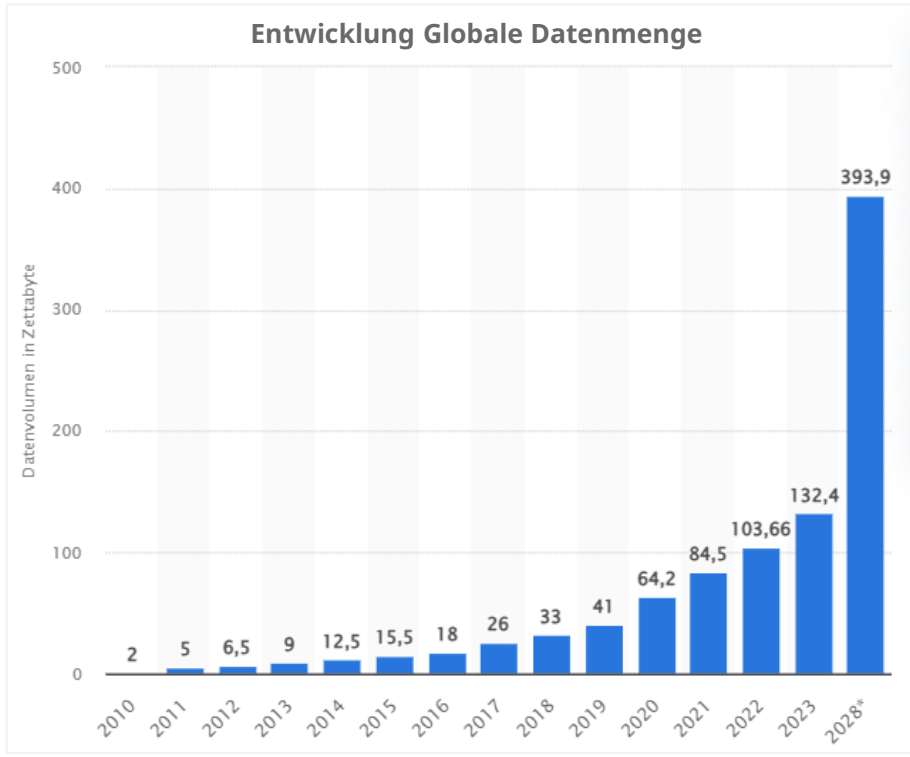
Digitalisierung: Wo stehen wir?



Die weltweite Datenmenge wächst exponentiell – und mit ihr die Angriffsfläche für Cyberbedrohungen



Laut dem Global Risk Report 2025 zählen technologische Risiken zu den schwerwiegendsten



- Top 10 Globale Risiken bis 2035**
- 1st Extreme weather events
 - 2nd Biodiversity loss and ecosystem collapse
 - 3rd Critical change to Earth systems
 - 4th Natural resource shortages
 - 5th Misinformation and disinformation
 - 6th Adverse outcomes of AI technologies
 - 7th Inequality
 - 8th Societal polarization
 - 9th Cyber espionage and warfare
 - 10th Pollution
- World Economic Forum 2025

III. Perspektiven für die Zukunft

Wege zur sicheren, resilienten und nachhaltigen digitalen Infrastruktur



ZENTRALE TRENDS & TREIBER

Technologische Dynamik

- Neue Prüfmethode für KI, Cybersecurity & Blockchain
- Wachsender Bedarf im digitalen Raum durch rasante Innovation

Regulatorische Entwicklung

- EU AI Act, CRA, NIS-2
- Frühe Prüfungen, Standardisierung, internationale Harmonisierung



Zusammenarbeit im Digitalen Ökosystem

- Politik, Wirtschaft, Forschung und die TIC-Branche
- Gemeinsame Standards entwickeln & Pilotprojekte

Neue Wertedimensionen

- Nachhaltigkeit und Resilienz digitaler Systeme als Wettbewerbsvorteil

ROLLE VON DEKRA

1

Vertrauenswürdiger, unabhängiger Partner für Sicherheit und Qualität

2

Pionierrolle bei Prüfmethode für KI, Cybersicherheit und vernetzten Systemen

3

Schnittstelle zwischen Regulierung und Industrie für eine sichere und schnelle Markteinführung digitaler Systeme und Produkte

IV. Vertrauen ermöglicht Innovationen

Innovation braucht Vertrauen: Das ist nur möglich, wenn sowohl die **physische Sicherheit (Safety)** als auch der **Schutz vor gezielten Cyberabgriffen (Security)** zuverlässig gewährleistet wird.

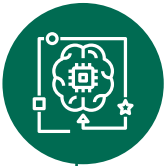
- **Technisches Vertrauen:** Produkte wie autonome Fahrzeuge oder Industrieanlagen sind sicher und manipulationsgeschützt.
- **Prozessuales Vertrauen:** Prüf- und Zertifizierungsverfahren folgen transparenten, anerkannten Standards.
- **Gesellschaftliches Vertrauen:** Menschen akzeptieren neue Technologien, weil sie zuverlässig und sicher sind.

Die **TIC-Branche** sorgt als **unabhängiger Partner** für **Sicherheit und Compliance** und ermöglicht so die nachhaltige Akzeptanz von Innovation.

DEKRA vereint im weltweit ersten „**Digital Trust**“-**Service** funktionale, digitale und KI-Sicherheit.



V. KI im Gesundheitswesen: Brustkrebserkennung



Warum ist es wichtig?

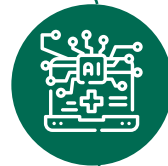
Künstliche Intelligenz (KI) kann Leben retten – beispielsweise durch eine frühzeitigere und genauere Diagnose von Brustkrebs. Fehler könnten jedoch schwerwiegende Folgen für die Patienten haben.



Die Rolle von DEKRA

Wir tragen dazu bei, **Innovation und Sicherheit in Einklang** zu bringen, indem wir:

- ▶ Vertrauen durch unsere unabhängigen KI-Dienstleistungen aufbauen.
- ▶ Sicherer und verantwortungsvoller Zugang zum europäischen Markt ermöglichen.



Ein aktuelles Beispiel

In den USA wurde das **erste KI-Tool zur Vorhersage des Brustkrebsrisikos** zugelassen. In Europa wird ein solches System als **Hochrisiko-KI-System** eingestuft – da es direkte Auswirkungen auf die Gesundheit und Sicherheit von Menschen hat.



Was bedeutet das?


- Bevor diese Systeme auf den europäischen Markt kommen, müssen sie **strengen KI-Tests** unterzogen werden: von der Datenqualität und -sicherheit bis hin zur Zuverlässigkeit der Ergebnisse: Data Quality (ISO 5259), Model Accuracy & Robustness (ISO 24027/ ISO 24029) AI Security (OWASP)

VI. DEKRA Prüfung von KI für Innovationen und Verbraucherschutz – at a glance



- ▶ **Ganzheitliche KI-Bewertung** über den gesamten Lebenszyklus: Entwicklung, Validierung, Betrieb
- ▶ **Audits & Risikoanalysen** zur Identifikation von Schwachstellen und Absicherung durch Risikobewertungspläne
- ▶ **Training:** Unternehmen „fit for KI“ machen und beim Aufbau von AI-Managementsystemen unterstützen
- ▶ **Regulatorische Expertise:** Begleitung bei Umsetzung kommender Vorschriften und Bewertung ihrer Auswirkungen
- ▶ **Prüfung & Zertifizierung:** Erste Generation umfassender Dienstleistungen zu KI-Lösungen



SCHULUNG & VORBEWERTUNG

KI-Schulung & Beratung 

Schulungen und Vorbewertungsleistungen durch Experten zu verschiedenen Aspekten von KI-Technologie und Regulierung

- Bewusstsein für KI-Risiken
- KI-Regulierungen und Standards
- Vertrauenswürdigkeit und Ethik
- Bereitschaftsbewertung

BEWERTUNG

KI-Audit & Zertifizierung 	KI-Prüfung 
<p>Bewertung und Konformität in Bezug auf Standards und Best Practices für die Entwicklung und den Betrieb von KI-Lösungen</p> <ul style="list-style-type: none">• Managementsystem (ISO 42001)• KI-Risikomanagement (ISO 23894)• Bewertung der Datenkennzeichnung (ISO 5259-4)• Straßenfahrzeugsicherheit und KI (ISO 8800)• A-SPIICE Machine Learning	<p>DEKRA KI-Experten führen umfassende Bewertungen mit modernsten Software-Tools durch</p> <ul style="list-style-type: none">• Datenqualität (ISO 5259)• Modellrobustheit (ISO 24029)• KI-Bias & Fairness (ISO 24027)• KI-Sicherheit

VII. Rolle Gesetzgeber: Klarer gesetzlicher Rahmen für ein vertrauensbasiertes Level Playing Field



Politischer Rahmen

Sowohl auf europäischer als auch auf nationaler Ebene rücken Cybersicherheit und digitale Souveränität immer mehr in den regulatorischen Fokus.

- **AI Act**
Einbindung von unabhängigen Dritten insbesondere für Hochrisiko-KI-Systeme fest verankern, Typengenehmigung von Fahrzeugen (automatisierte Fahrzeuge als sicherheitsrelevant einstufen)
- **NIS-2 & KRITIS-Dachgesetz**
Klassifizierung und Schutz kritischer Infrastrukturen, Prüfororganisationen unterstützen Behörden und Unternehmen
- **Cyber Resilience Act**
Sicherheitsanforderungen für digitale Produkte
- **Konformitätsbewertungspflichten** und die **Marktüberwachung** sichern die Umsetzung

Ziel ist einheitliche Standards & Normen zu schaffen, um so ein höchstmögliches Sicherheitsniveau für digitale Produkte & Infrastrukturen zu gewährleisten.

Verantwortung der TIC-Branche

Unabhängige Prüfororganisationen sind Teil der Lösung und tragen Verantwortung bei der Gestaltung und Umsetzung des regulatorischen Rahmens.

Wesentliche Aufgaben dabei sind:

- Durchführung unabhängiger Prüfungen
- Zertifizierungen und Audits zur Sicherstellung hoher Sicherheitsstandards
- Beratung von Herstellern und Betreibern bei der Umsetzung komplexer regulatorischer Anforderungen
- Aktive Einbindung in die Gestaltung von Normen und gesetzlichen Vorgaben durch den fachlichen Austausch mit politischen Entscheidungsträgern
- Unterstützung der Marktüberwachungsbehörden durch technische Expertise, um die Einhaltung der Vorschriften sicherzustellen

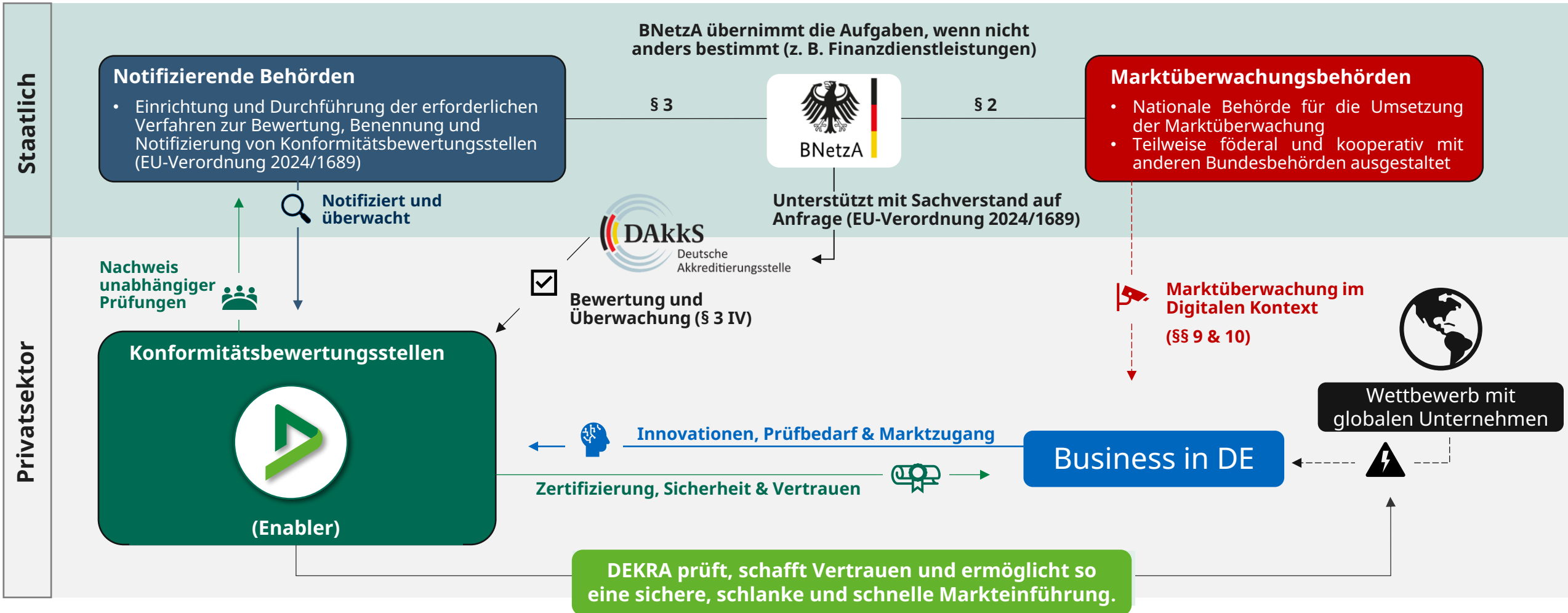
▶ **Sicherheit schafft Vertrauen** – dafür braucht es einen klaren **gesetzlichen Rahmen, unabhängige Prüfungen** und starke **Standards**, die auch für den **Mittelstand** umsetzbar bleiben.



VIII. Marktüberwachung im digitalen Kontext: AI Act



Governance-Trias der Produktregulierung: Unabhängige Prüforganisationen sind Teil der Lösung



* Alle §§ beziehen sich auf den Referentenentwurf des Bundesministeriums für Digitales und Staatsmodernisierung des Gesetzes zur Durchführung der KI-Verordnung vom 04.08.2025.

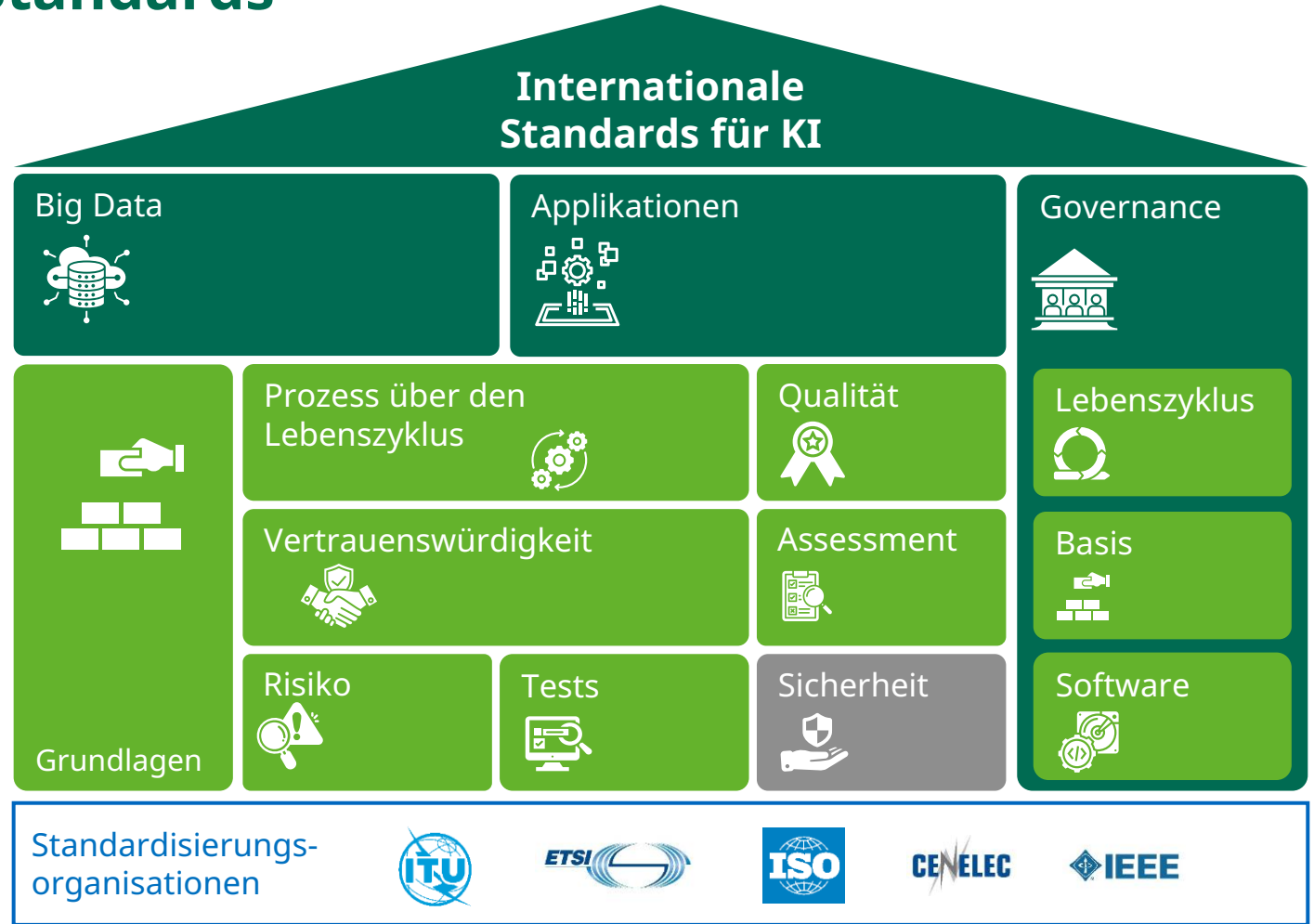
IX. Übersicht KI-relevante Standards



Kompass zur Navigation wird benötigt



- Gesetzgebung, wie der EU AI Act, geht Hand in Hand mit der internationalen Entwicklung neuer Standards und Normen
- Das Ziel besteht darin, etablierte Standards zu berücksichtigen und neue zu gestalten
- Gemeinsame und harmonisierte Standards sind die unabdingbare Basis für ein innovatives und sicheres KI-Ökosystem



37

Entwickelte Standards

47

Derzeit in Entwicklung



X. Fazit

Zentrale Rahmenbedingungen



Zügige Umsetzung des EU AI Acts und NIS-2

- Zügige nationale Implementierung der europäischen Rahmenbedingungen für den sicheren und vertrauenswürdigen Einsatz digitaler Technologien
- Konformitätsbewertung durch TIC-Branche



Globale Standards für KI & Cybersecurity

- Implementierung und globale Harmonisierung für ein sicheres und innovatives Ökosystem

Förderung von Datensouveränität

- Nutzer sollten die Kontrolle über ihre Daten behalten
- Zugang für unabhängige Dritte auf unbearbeitete Sicherheits- & umweltrelevante Daten im Sinne des Verbraucherschutzes



Unterstützung kleiner & mittlerer Unternehmen

- Gezielte Förderprogramme, Unterstützungsnetzwerke & Stärkung Digital Literacy
- Abbau bürokratischer Hürden

Effektive Governance-Strukturen

- Klare Definition von zentralisierten Verantwortlichkeiten und Regeln sowie auskömmliche Ressourcen



Investitionen in die digitale Infrastruktur

- Ausbau moderner, sicherer & leistungsfähiger digitaler Infrastrukturen als Fundament für innovative & resiliente digitale Ökosysteme

Typengenehmigung von Fahrzeugen

- In Anbetracht von potenziellen Risiken von KI-Anwendungen bei AVs, sollten auch KI-Systeme als Sicherheitskomponenten eingestuft werden (UN-Regelungen Nr. 155 & 156)



100
Y E A R S
SECURING THE
FUTURE
1925 - 2025



Dr. Fabienne Beez

Leiterin Konzernrepräsentanz Berlin
DEKRA SE